

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

29. Jahrgang | Nr. 1/2 | 14. Januar 2021

:aktuell

COVID-19: Vorsicht vor gefälschten Arzneimitteln

Nicht registrierte Webseiten stellen ein Risiko dar

Hegau. Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) und die European Medicines Agency (EMA) weisen die Öffentlichkeit darauf hin, keine Arzneimittel von nicht autorisierten Webseiten sowie anderen Anbietern zu erwerben, welche sich die Ängste und Sorgen der Bevölkerung in Folge der anhaltenden Pandemie der Coronavirus-Krankheit (COVID-19) zunutze machen wollen.

Anbieter könnten behaupten, dass ihre Produkte COVID-19 behandeln beziehungsweise verhindern können oder den Anschein erwecken, dass sie einen einfachen Zugang zu legalen Arzneimitteln bieten, welche sonst nicht sofort oder nur über eine Verschreibung erhältlich sind. Solche Produkte sind wahrscheinlich gefälschte Arzneimittel.

Gefälschte Arzneimittel sind Arzneimittel, die von den Verkäufern als echt oder zugelassen ausgegeben werden, dies jedoch in Wirklichkeit nicht sind. Sie können einen falschen oder keinen Wirkstoff beziehungsweise den richtigen Wirkstoff in der falschen Menge enthalten. Gefälschte Arzneimittel können zudem auch sehr schädliche Substanzen enthalten, welche nicht in das entsprechende Arzneimittel gehören. Die Einnahme solcher Produkte kann zu schweren Gesundheitsproblemen oder einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes führen.

Um sich vor betrügerischen Verkäufern zu schützen, sollte man Arzneimittel nur in einer örtlichen Apotheke oder in einer bei den Behörden registrierten Online-Apotheke einkaufen. Die Listen der registrierten Online-

Apotheken in den EU-Ländern findet man über die Webseite der EMA oder direkt auf der Webseite des BfArM.

Alle registrierten Online-Apotheken haben ein gemeinsames Logo, mit dem man die Registrierung der Webseite bestätigen kann. Das Logo besteht aus einem Rechteck mit horizontalen Streifen und einem weißen Kreuz, das in der linken Hälfte des Rechtecks neben der Mittellinie platziert ist. Darunter befindet sich die Flagge des EU-Landes, in dem die Online-Apotheke registriert ist.

Bevor man ein Arzneimittel auf einer Website kauft, sollte man überprüfen, ob die Website das Logo enthält und man sollte daraufklicken. Man wird dann auf die Website der nationalen Behörde weitergeleitet und erhält eine Liste aller legal betriebenen Online-Apotheken. Dann kann man überprüfen, ob die besuchte Online-Apotheke dort aufgeführt ist, bevor man mit dem Kauf fortfährt. Ist sie nicht aufgeführt, sollten dort keine Arzneimittel gekauft werden.

Die Behörde möchte die Öffentlichkeit darauf hinweisen, dass es derzeit keine für COVID-19 zugelassenen Arzneimittel gibt. Zur Behandlung von Symptomen wie zum Beispiel Fieber stehen entsprechende Arzneimittel zur Verfügung. Fragen diesbezüglich sollte man seinem Arzt oder Apotheker stellen.

Im Falle von Lieferengpässen bei Arzneimitteln sollte man dem Rat des Arztes oder Apothekers folgen. Informationen über mögliche Engpässe sind auf den Webseiten des BfArM, des PEI und der EMA zu finden.



Als direkte Folge aus der Fortschreibung des Lärmaktionsplans konnte Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt in Randegg vergangenes Jahr noch vor dem Weihnachtsfest eingeführt werden. Dies soll für mehr Sicherheit und weniger Verkehrslärm im Ort führen, Bürgermeister Dr. Michael Klinger (links) und Heinz-Dieter Restle vom Bauamt (rechts) freuen sich. Foto: Gemeinde

FFP2-Masken werden verbindlich

Ausschüsse sollen per Video, Gemeinderatssitzungen in Präsenz abgehalten werden

Gottmadingen (md). Erneut kam in der letzten Gemeinderatssitzung am Dienstag, 15. Dezember, das Thema der Gemeinderats- und Ausschusssitzungen als Videokonferenz auf. Hierzu merkte der Bürgermeister Dr. Michael Klinger an, dass der Kreistag seine Sitzungen in Präsenz abhält, denn auch die Rechtssicherheit sei eine wichtige Frage. Er könne sich vorstellen, zum Beispiel die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik per Video abzuhalten. Generell sei es so, dass Rats- und Ausschussmitglieder jederzeit persönlich entscheiden könnten, ob sie aufgrund der momentanen Situation einer Sitzung fernbleiben möchten oder nicht. Kirsten Graf (SPD) findet diese rechtliche Unsicherheit sehr bedauerlich: »Sitzungen müssen so stattfinden, dass jeder daran teilnehmen kann, ohne dass man sich zwischen persönlicher Sicherheit und der Teilnahme an der Sit-

zung entscheiden muss«. Entweder sei eine Ratssitzung per Video ihrer Meinung nach rechtlich möglich oder nicht. Auch Axel Meyer (SPD) war dieser Meinung: »Eine Möglichkeit wäre, die Sitzungsdauer zu verkürzen und nicht 20 Punkte öffentlich und nichtöffentlich in einer Sitzung abzuarbeiten. Auch wurden FFP2-Masken verteilt, viele Mitglieder tragen immer noch andere Masken wie Stoff- oder Einweg-Masken, das Tragen der besseren FFP2-Masken sollte umgesetzt werden«.

Norbert Fahr (FWG) sprach sich dafür aus, solange die Corona-Verordnungen es zulassen, die Sitzungen in Präsenz durchzuführen. Hierfür sprach sich der Gemeinderat auch mit zwei Enthaltungen aus, die nächste Ausschuss-für-Umwelt-und-Technik-Sitzung soll per Video abgehalten werden, die Gemeinderatssitzungen weiterhin in Präsenz, allerdings verpflichtend mit FFP2-Masken.

Herzlichen Glückwunsch

Frau Ramzie Jafar
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 17. Januar
Herr Andreas Pretli
Gottmadingen, zum 85. Geburtstag am 18. Januar
Herr Eugen Jaser
Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 18. Januar
Frau Angelina Haltenberger
Gottmadingen, zum 90. Geburtstag am 18. Januar
Herr Raffaele Lella
Gottmadingen, zum 80. Geburtstag am 19. Januar

Abfuhrtermine



Gelber Sack
Do., 14.01.2021 Gottmadingen
Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

Biomüll
Fr., 15.01.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Restmüll
Mi., 20.01.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne
Mo., 25.01.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Christ-/Narrenbaum-Abholung
Fr., 26.02.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Aufgrund der »Narrenbäume-Aktion« der regionalen Faschnachtsvereine hat der Müllabfuhr-Zweckverband beschlossen, eine zusätzliche Christ-/Narrenbaumabfuhr in der Woche nach Fasnacht durchzuführen. Der zusätzliche Abholtermin findet am 26. Februar 2021 in der Gemeinde Gottmadingen statt. Die Christ-/Narrenbäume müssen von sämtlichem anorganischen Schmuck oder sonstigen Materialien befreit sein und ab 6 Uhr morgens zur Abholung bereit liegen.

Grünschnitt
Di., 16.03.2021 Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Termin wird noch bekannt gegeben.

Problemstoff-Sammlung

Do., 21.01.2021 15 bis 17 Uhr, Gottmadingen, Bauhof, Im Tal 28

Do., 28.01.2021 12:15 bis 14:15 Uhr, Bietingen, Ecke Gottmadinger-/Ebringer-Straße

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottkontainer im Bauhof

Annahme von Schrott jeden Freitag entfällt bis auf weiteres.

Vogelgrippe Vorsicht bei toten Vögeln

Gottmadingen. Die Vogelgrippe wurde bei einem verendeten Vogel im Landkreis Konstanz festgestellt.

Nach derzeitigem Kenntnisstand sind Singvögel nicht von der Vogelgrippe betroffen. Sollte man auf seinem Grundstück tote Singvögel auffinden, kann man diese wie bisher über die Restmülltonne entsorgen.

Wenn jedoch verendete Schwäne, Möwen, Wassergeflügel, Greifvögel oder Rabenvögel aufgefunden werden, sollte man diese bitte liegen lassen und sich unter der Telefonnummer 07731 908-125 mit der Gemeindeverwaltung Gottmadingen in Verbindung setzen. Der Vogel wird dann abgeholt und zur Untersuchung weitergeleitet.

Obwohl bislang noch keine Übertragung der aktuell vorkommenden Virustypen auf den Menschen festgestellt wurde, sollte ein Kontakt zu verendeten Tieren vermieden werden.

Heimatsforschung Auslobung

Hegau. Um die beispielhaften Leistungen öffentlich zu würdigen, die von Bürgerinnen und Bürgern in Baden-Württemberg – nicht selten unter großem Aufwand an Freizeit und Geld – erbracht werden, hat die Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem Landesauschuss Heimatpflege im Jahr 1982 den Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg gestiftet. Das Land lobt hiermit den Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2021 aus. Einsendeschluss ist der 30. April 2021 (Schülerpreis: 31. Mai 2021). Weitere Informationen, zum Beispiel zu den Teilnahmebedingungen, Preise, Themen und mehr findet man unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de.

Wochenmarkt
Jeden Freitag
von 7 bis 12.30 Uhr

Gemeinderat



Tagesordnung

für die 1. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 19. Januar 2021, 18:00 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 11. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 15. Dezember 2020
3. Beteiligung der Gemeinde an der spielRAUM gGmbH
 - a) Bilanz für das Geschäftsjahr 2019/2020
 - b) Übernahme Defizit
 - c) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020/2021
4. Waldhaushalt 2021
5. Haushaltsplanung 2021
 - a) Überblick
 - b) Stellenplan
 - c) Ergebnis- und Finanzhaushalt mit Finanzplanung
 - d) Investitionsprogramm
 - e) Anlagen
6. Spendenannahmen
7. Quartier 2020 - Leitplanken
8. Umwidmung Radwegabschnitt unter B 34, Bietingen, zum Fußgängerweg
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan »Löhnen – 8. Änderung«
 - Änderung des Durchführungsvertrages mit der Wohnpark Villa Graf GmbH
10. Fragestunde
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Fit für die Zukunft

Ausschuss berät über Breitbandkonzept

Gottmadingen (md). Gerade in Corona-Zeiten und dem vermehrten Aufkommen von Home-Office hat es sich gezeigt, dass der Ausbau der Breitbandnetze in Deutschland weit hinterherhinkt. Daher hat der Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner letzten Sitzung am Dienstag, 8. Dezember, über ein Breitbandkonzept beraten. Hierzu war die Firma »BK Teleconsult« per Video zugeschaltet. Die Firma ist eine von drei Büros, die die Gemeinde kontaktiert hat. In der Präsentation war unter anderem eine Karte zu sehen, die die Versorgung der Gemeinde mit Breitbandverbindung bis 30 MBit anzeigte. Darauf war zu erkennen, dass gerade Ebringen, Murbach und kleine Randgebiete Gottmadingens unterversorgt sind. »Uns ist als Gemeinde bewusst, dass wir etwas unternehmen müssen. Wir haben auch schon einiges gemacht, so etwa in Ebringen. Aber in verschiedenen Zonen Gottmadingens und den Ortsteilen herrscht Unzufriedenheit. Murbach und Petersburg als Weiler wurden abgehängt, das Randegger Oberdorf – je nachdem, von woher die Leitung kommt – und ein Stück weit Bietingen. Auch sind die alten Gewerbegebiete zu betonen, in denen die Anforderungen höher sind«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Die gute Nachricht ist, dass der Ausbau des Netzes bis 30 MBit förderfähig ist, als unterversorgt gilt, wer unter 30 MBit im Download liege. »Der Upload ist für die Förderung nicht ausschlaggebend, sie ist in der Regel schlechter«, so Heinz-Dieter Restle. Gerade dieser sei aber für Gewerbegebiete sehr wichtig, die mit großen Datenmengen arbeiten, hier gebe es auch ein Sonderprogramm für Gewerbegebiete. In den privaten Haushalten sei eher der Download wichtig, da hier eher Videos, Streaming-Dienste und Musik wichtig sind. »Eine Symmetrie zwischen Up- und Download wäre äußerst wünschenswert, hier gibt es auch Sonderprogramme zur Förderung, die aber vom Land aus noch in Arbeit sind«, so Heinz-Dieter Restle vom Bauamt.

Für die normale 30 MBit-Förderung gebe es laut »BK Teleconsult« zwei Förderstränge, die Förderung durch den Bund, der 50 Prozent der förderfähigen Kosten übernimmt und die Förderung durch das Land, das den Ausbau mit 40 Prozent kofinanziert. Bei der Gemeinde würden demnach zehn Prozent der Kosten verbleiben. Auch gebe es eine einmalige Förderung über 50.000 Euro für Beratungsleistungen, die auch schon in den Gemeindehaushalt 2021 eingestellt sind. Dies ist der erste Schritt. Die geplante »Markterkundung«, die etwa acht Wochen in Anspruch nehmen wird, ist für den Februar 2021 geplant. Dabei wird bei allen möglichen Netzbetreibern nachgefragt, ob sie in den kommenden drei Jahren in den unterversorgten Gebieten einen Ausbau planen. Sollte dies der Fall sein, kann keine Förderung beantragt werden, wenn nicht, wird dann circa im April/Mai ein Antrag eingereicht. Der Förderantrag selbst sei sehr kompliziert, die formalen Ansprüche seien sehr hoch, so die Firma. Es könne schnell passieren, dass man unnötige Dinge anklicke und dadurch viel Papier fabriziere, das man am Ende nicht brauche. Der Antrag wird dann voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2021 geprüft, bis dann schließlich ein Zuwendungsbescheid in vorläufiger Höhe erteilt wird. »Dann wird das in die politische Diskussion im Gemeinderat kommen, denn Prioritäten müssen festgelegt werden und bei all der Förderung darf man nicht vergessen, dass eine gewisse Summe bei der Gemeinde verbleibt, die auch finanziert werden muss«, so Dr. Klinger. Sobald der Zuwendungsbescheid in vorläufiger Höhe eingegangen ist, hat die Gemeinde 18 Monate Zeit, anzufangen. Der nächste Schritt wäre die Auswahl und Ausschreibung der Arbeiten. Hier gebe es laut Restle zwei Möglichkeiten, zum einen ein Netzbetreiber, der die sogenannte »Wirtschaftslücke« schließt und von der Gemeinde beauftragt wird, oder die Gemeinde, wenn die festgestellten Lücken sehr groß sind, baut das Netz selbst

aus und verpachtet dieses dann an einen Betreiber. Dr. Klinger sieht hier die Kapazitäten eher im Wirtschaftslückenansatz. »Hier gibt es auch erhebliche Fallstricke im europäischen Recht, denn unter dem Strich ist diese Förderung eine verkappte Subvention. Bei dem kleinsten Fehler im Antrag und der Vorgehensweise und man zahlt alles zurück. Auch ausschreibungs-technisch wird das rechtlich heikel«, so Restle.

Nachdem dieser heikle Schritt abgeschlossen ist, wird ein Zuwendungsbescheid in endgültiger Höhe erteilt und legt damit die endgültige Förderhöhe fest, was voraussichtlich 2022 erfolgen wird. Dann kann schließlich mit dem Ausbau begonnen werden, wobei immer wieder Zwischenberichte, Angaben zu möglichen Abweichungen, Baufortschritt und der Projektstand kommuniziert werden müssen. Schließlich muss ein Endverwendungsnachweis, ein Sachbericht und ein zahlenmäßiger Nachweis eingereicht werden.

»Wir müssen uns etwas spalten, die Förderung läuft 2024 aus. Wir müssen also schleunigst in das Thema einsteigen. Wir nehmen das Thema ernst, müssen aber klarmachen, dass dies ein langwieriger Prozess ist, der lange dauert«, so Bürgermeister

Dr. Michael Klinger. Ulrich Rüede (FWG) wollte wissen, wie oft so ein Förderantrag bisher abgelehnt wurde und ob der Bund und das Land, auch in Hinblick auf Corona, überhaupt noch Geld hätten. »Gerade während Corona hat man gesehen, wie nötig es ist, das Breitbandnetz auszubauen. Ob gefördert wird, ist daher weniger die Frage, was variieren könnte, ist die Höhe der Förderung, dass sie eher niedriger ausfallen wird«, so die Vertreter der Fachfirma.

Upload

Oft ist der Verteilerkasten am Straßenrand mit schnellem Glasfaserkabel angeschlossen. Der Flaschenhals ist dann oft das Kabel vom Verteilerkasten zum Haus. Hier sind es sogenannte Koaxial-Kabel aus Kupfer, die die Daten langsamer übertragen, je länger die Strecke zwischen Verteilerkasten und dem Haus, desto langsamer. Dies hängt mit alten Leitungen zusammen, die oftmals schlecht abgeschirmt sind. Bei Kabelanschlüssen, im Gegensatz zu DSL, teilen sich alle Kunden, die am selben Anschlusskasten hängen, die insgesamt verfügbare Geschwindigkeit.

Online-Gesundheitskurs

TuS Gottmadingen startet am 26. Januar

Gottmadingen. Ab Ende Januar bietet der TuS einen Online-Gesundheitskurs »Wirbelsäulengymnastik« an. Mit funktionellen Dehnübungen auf effektive und nachhaltige Weise beweglich und koordinativ fit werden: Von Kopf bis Fuß werden alle wichtigen Zug- und Haltemuskeln gedehnt und verlängert gekräftigt. Krafttraining für die Rumpfstabilität ergänzt die Gymnastik. Der Kurs richtet sich an alle gesunde Erwachsene, Einsteiger und Wiedereinsteiger mit speziellen Risiken am Muskel-Skelettsystem (zum Beispiel bei überwiegend sitzender Tätigkeit) ohne be-

handlungsdürftige Erkrankungen. Der Kurs beginnt am Dienstag, 26. Januar, um 19:30 Uhr, oder Mittwoch, 27. Januar, um 7:30 Uhr oder 8.40 Uhr. Der Kursumfang beläuft sich auf zehn Übungseinheiten. Die Kosten für Mitglieder belaufen sich auf 30 Euro, für Nichtmitglieder 50 Euro. Das Angebot findet über das Portal »WebEx« statt. Erforderlich sind eine E-Mail-Adresse, eine stabile Internetverbindung sowie ein Tablet oder Laptop. Webcam und Mikrofon werden nicht zwingend benötigt. Die vorherige Anmeldung ist unter info@tus-gottmadingen.de ab sofort möglich.

Gemeindebücherei



Hauptstr. 22, 78244 Gottmadingen, Tel. 0 77 31 / 97 88-80
e-mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de

Unser neues Online-Modul enthält den gesamten Bestand unserer Bücherei. Der Zugriff erfolgt über das Internet!
www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei

Verlängerung der Schließung

Die Gemeindebücherei Gottmadingen ist voraussichtlich bis Ende Januar geschlossen. Bereits entlehene Medien verlängern sich automatisch bis zum Termin der Wiedereröffnung plus zwei Wochen. Für diese Zeit entstehen keine Versäumnisgebühren.

NEU: Medien-Abholservice

Aufgrund der verlängerten Schließung bietet die Gemeindebücherei ab sofort bis zur Wiedereröffnung einen Medien-Abholservice an.

Abhol- und (telefonische) Servicezeiten:

dienstags von 15 bis 18 Uhr

donnerstags von 9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Und so einfach geht's:

1. Medienbestellung per Mail an gemeindebuecherei@gottmadingen.de schicken oder während der oben genannten Servicezeiten die Medien telefonisch reservieren.
 - mit Hilfe des Online-Medienkatalogs (WebOPAC) können die verfügbaren Medien recherchiert werden (unter www.gottmadingen.de > Freizeit & Tourismus > Bücherei)
2. Bei der Bestellung bitte den Namen, die Lesernummer sowie das mögliche Zeitfenster für die Abholung angeben (innerhalb der oben genannten Abholzeiten).
 - bei einer Bestellung per Mail wird eine Bestätigung mit dem zugeteilten Termin verschickt

Medienpakete (bis zu 5 Medien):

Man kann konkrete Medienwünsche unter Angabe des Autors und des Titels oder ein »Überraschungspaket« bestellen. Das Überraschungspaket wird nach Angabe des Genres, der Interessen oder dem Alter des Kindes zusammengestellt (zum Beispiel Romane, Krimis, Bilderbücher, Comics, Hörbücher, Kinder-CDs). Die Medien werden auf dem vorhandenen Nutzerkonto verbucht und in Papiertüten verpackt. Diese können dann zu dem vereinbarten Termin an der Eingangstüre der Gemeindebücherei abgeholt werden. Bei der Abholung bitte die Abstandsregeln beachten und eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Die Onleihe »BleNE« ist natürlich weiterhin unter www.onleihe.de/biene nutzbar.

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen

Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Ausschuss für Technik und Umwelt



Tagesordnung

für die 1. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 26. Januar 2021, 18:00 Uhr

Die Sitzung findet als digitale Zoom-Veranstaltung statt. Das Einwählen wird circa 30 Minuten vor der Sitzung möglich sein. Sollten bei der Einwahl technische Probleme auftreten, können Sie sich an die Tel.-Nr. 07731 908-148 wenden. Dem Meeting können Sie unter folgendem Link beitreten: <https://zoom.us/j/98267069015>. Eine ausführliche Anleitung wird im nächsten Amtsblatt veröffentlicht. Die Sitzung wird für die Öffentlichkeit im Sitzungssaal übertragen und kann dort besucht werden.

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 11. öffentlichen Sitzung vom 8. Dezember 2020
3. Dirt Track im Wiesental
4. Bauanträge und Bauanfragen
 - a) Bauantrag zur Umnutzung einer bestehenden Halle eines Dekorations- und Kulissenbetriebes zur Herstellung, Reparatur, Vermietung und Vertrieb von Anlagen zur dezentralen Energie- und Medientversorgung (nördlicher Teil), auf dem Grundstück Flst.Nr. 5905, Zeppelin-Straße 5, Gottmadingen
 - b) Bauantrag auf Nutzungsänderung der Halle 201 von Traktorenwerk in Lagerhalle sowie Neuvermietung des Büro- und Verwaltungsbereichs, auf dem Grundstück Flst.Nr. 4467/3, Industriepark 201, Gottmadingen
 - c) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Erstellung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 586/9, Eichenbohlstraße 9, Gottmadingen-Bietingen
 - d) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Erstellung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 587/10, Eichenbohlstraße 7/2, Gottmadingen-Bietingen
 - e) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Erstellung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, auf dem Grundstück Flst. 586/12, Eichenbohlstraße 7, Gottmadingen-Bietingen
 - f) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 586/11, Eichenbohlstraße 7/1, Gottmadingen-Bietingen
 - g) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, auf den Grundstücken Flst.Nr. 586, 586/8, Eichenbohlstraße 9/1, Gottmadingen-Bietingen
 - h) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zur Errichtung einer Dachgaube, auf dem Grundstück Flst.Nr. 1990/1 und 2001, Steibewies 2, Gottmadingen-Randegg
 - i) Bauantrag zum Neubau eines Ökonomiegebäudes OIKOS –Gewerbeeinheit im EG und 2 Wohneinheiten im OG, auf dem Grundstück Flst.Nr. 1705/6, Randegger Straße 2, Gottmadingen
 - j) Bauantrag im vereinfachten Verfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Fertiggarage und Carport, auf dem Grundstück Flst.Nr. 1846/4, Weingarten 8, Gottmadingen-Ebringen
 - k) Antrag auf Bauvorbescheid zum Neubau eines Reihenhauses mit 3 Wohneinheiten und einer Dreifachgarage, auf dem Grundstück Flst.Nr. 4638, Zeltstraße 4, Gottmadingen-Randegg (Murbach)
5. Fragestunde
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Seniorenbeirat Gottmadingen bietet unseren Mitbürgern 80+ Hilfe für Impfanmeldung an



Sie erreichen uns per E-Mail unter
seniorenbeirat.gottmadingen@gmx.de
oder per Telefon unter
07731 796912 und 0171 6244690

Hundesteuer ist fällig Gemeindeverwaltung erinnert

Gottmadingen. In den letzten Tagen wurden die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2021 verteilt. Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer und wird für 2021 am 15. Februar fällig. Die Gemeinde bittet alle Hundehalter um fristgerechte Bezahlung der Steuer. Den Teilnehmern am Einzugsverfahren wird die Steuer fristgerecht abgebucht. Eine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Hundesteuer kann jederzeit erteilt werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass jede Veränderung in der Hundehaltung innerhalb eines Monats bei der Gemeinde angezeigt werden muss. Jeder Hund wird im Alter von drei Monaten steuerpflichtig. Wenn man also einen Welpen von vier Wochen besitzt, sollte man diesen schnellstmöglich anmelden, steuerpflichtig wird er aber erst mit Vollendung des dritten Le-

bensmonats. Wenn Hundehalter ihren bereits steuerpflichtigen Hund verschenken oder verkaufen, muss dieser abgemeldet und der neue Halter genannt werden. Bei Umzug in eine andere Stadt oder Gemeinde ist nicht nur man selbst, sondern auch der Hund abzumelden. Auch hierfür gilt die Frist von einem Monat.

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Gottmadingen hat der Hund die Hundesteuermarke außerhalb des privaten Grundstücks seines Halters ständig zu tragen. Die Hundehalter werden gebeten, dieser Bestimmung nachzukommen.

Für alle Fragen zur Hundesteuer steht Petra Beschle Dienstag- und Mittwochvormittag sowie Donnerstagnachmittag im Alten Rathaus, Zimmer 104 (Telefon 07731 908-239), zur Verfügung.

Blutspende in Gottmadingen

Nur mit Online-Reservierung möglich

Gottmadingen. Blutspenden sind weiterhin gestattet, sicher und wichtig. Das Deutsche Rote Kreuz führt die Blutspendeterminale unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Die Termine sind von der Ausgangsbeschränkung ausgenommen.

Das Deutsche Rote Kreuz bittet dringend um Blutspenden am **Donnerstag, 21. Januar 2021, von 14 bis 19 Uhr in der Eichendorffhalle, Fliederstraße 16, Gottmadingen.**

Um den erforderlichen Abstand gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung unter www.terminreservierung.blutspende.de/m/gottmadingen statt. Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Pro-

blemen mit der Terminreservierung kann man sich bitte an die Mitarbeiter der kostenfreien Service-Hotline 0800 1194911 wenden. Spender werden gebeten, nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) dürfen nicht spenden. Wer Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatte oder sich in den letzten Wochen in einem Risikogebiet aufgehalten hat, muss bitte 14 Tage bis zur nächsten Blutspende warten. Aktuelle Informationen findet man auch unter www.blutspende.de/corona/. Ansonsten können alle Menschen von 18 bis zum 73. Geburtstag Blut spenden, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Es ist außerdem bitte der Personalausweis mitzubringen.

Sicher unterwegs auf winterlichen Straßen

Winterreifen ohne genügend Profil sind zwecklos

Hegau. Eisglatte Straßen, zugeschneite Autos, längere Bremswege – wer auch im Winter mit dem Auto sicher ans Ziel kommen will, muss wissen, worauf es in der kalten Jahreszeit ankommt. Hier die wichtigsten Tipps der Experten von DEKRA.

Winterreifen: Bei winterlichen Straßenverhältnissen müssen Autos in Deutschland mit winter-tauglichen Reifen unterwegs sein. Das gilt für Fahrten bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte. Als winter-tauglich gelten neue Reifen seit 2018 nur noch, wenn sie das Alpine-Symbol »Berg mit Schneeflocke« tragen. Ältere Reifen, die nur die M+S-Kennzeichnung tragen, sind noch bis September 2024 erlaubt. Ganzjahresreifen können die gesetzlichen Vorgaben erfüllen. Für den echten Wintereinsatz sind aber spezielle Winterreifen die bessere Wahl. Faustregel für die Montage: von Oktober bis Ostern.

Profiltiefe: Gesetzlich vorgeschrieben sind bei Sommer- wie bei Winterreifen mindestens 1,6

Millimeter Profiltiefe. Wer im Winter, insbesondere auf verschneiten Straßen, aber wirklich sicher fahren will, braucht laut DEKRA mehr Profil, mindestens noch vier Millimeter sind empfehlenswert. Zum Überprüfen steckt man eine Ein-Euro-Münze ins Profil: dann sollte deutlich mehr als der goldfarbene Rand verdeckt sein. In Österreich übrigens sind für Winterreifen ein Minimum vier Millimeter gesetzlich vorgeschrieben, darunter gilt die Winterreifenpflicht nicht als erfüllt. Schneeketten: Wer in die Berge fährt, sollte an Schneeketten denken, natürlich passend zur Reifengröße. Aber: Man sollte das Aufziehen der Ketten unbedingt zu Hause in Ruhe ausprobieren. »Learning by Doing« im Schneegestöber auf dem Alpenpass ist nicht nur nervig, sondern kann auch gefährlich werden. Wichtig: Steht das Schild »Reifen mit Schneekette auf blauem Grund« am Straßenrand, müssen Schneeketten aufgezogen werden. Dann jedoch gilt ein Tempolimit von 50 Kilometer pro Stunde.

Öffentliche Bekanntmachung

Überprüfung und Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Gottmadingen – Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Gemeinde Gottmadingen ist gemäß § 47e Abs. 1 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) i.V.m. § 8 Abs. 5 der Immissionsschutz-Zuständigkeitsverordnung für Baden-Württemberg (BImSchZuVO) zuständig für die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes in ihrem Gebiet. Sie hat hierzu bereits einen qualifizierten Lärmaktionsplan erstellt, welcher im Gremium im Juli 2015 beschlossen wurde. In diesem ersten Lärmaktionsplan wurden Lärminderungsmaßnahmen beschlossen, welche bis dato noch nicht vollständig umgesetzt wurden. Am 21.07.2020 hat sich der Gemeinderat der Gemeinde Gottmadingen mit der Überprüfung des Lärmaktionsplanes beschäftigt. Daraufhin wurde beim zuständigen Straßenbaulastträger erneut ein Antrag auf Tempo 30 ganztags für die L 190 OD Randegg gestellt. Dieser Antrag wurde zwischenzeitlich positiv beschieden. Die Überprüfung des bestehenden Lärmaktionsplans der Gemeinde Gottmadingen hat ergeben, dass eine Überarbeitung des bestehenden Plans nicht notwendig ist. Daher wird das Ergebnis der Überprüfung dokumentiert und als Fortschreibung des bestehenden Plans per Musterbericht erneut öffentlich ausgelegt.

Der Gemeinderat hat der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz in seiner Sitzung vom 15.12.2020 zugestimmt.

Der Entwurf des fortgeschriebenen Lärmaktionsplans (Musterplanbericht) liegt in der Zeit vom 14.01.2021 bis einschließlich 05.03.2021 im Rathaus der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Str. 10, öffentlich aus. Jedermann kann die Unterlagen während der Dauer der Auslegung zu den allgemeinen Öffnungszeiten unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Hinweisen einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung. Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.gottmadingen.de/startseite/rathaus+_politik/laermaktionsplan.html eingesehen werden.

Stellungnahmen und Anregungen zu den ausgelegten Unterlagen können bis einschließlich 05.03.2021 schriftlich vorgebracht werden.

Gottmadingen, 14. Januar 2021

Dr. Michael Klinger

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister



Narrenbaum Aktion 2021 »Fasnet at Home«

In diesem Jahr wird die Fasnet anders als gewohnt.

Die positive Reaktion auf die Narrenbaumaktion hat uns sehr gefreut. Daher werden wir die am schönsten dekorierten Narrenbäume prämiieren. Lasst uns die Fasnet trotz Pandemie ins Dorf tragen, schmückt Eure Häuser mit Narrenbändern und Eurem eigenen Narrenbaum. Machtet mit und sendet uns ein Foto an:

zunftmeister@gerstensack-gottmadingen.de für Gottmadingen
mail@nz-bieberschwanz.de für Bietingen
gundi@unkenbrenner.de für Randegg

bis zum 7. Februar 2021 zu. Bitte gebt auch an, ob Ihr der Veröffentlichung des Bildes zustimmt, wegen der Datenschutzgrundverordnung.

Die gemeindeeigenen Weihnachtsbäume in den Ortsmitten von Gottmadingen, Bietingen, Ebringen und Randegg werden länger stehen bleiben, da diese für die Fasnet als Narrenbäume hergerichtet werden. Lasst Euch überraschen.

Wir freuen uns auf Eure Bilder und wünschen Euch viel Spaß beim dekorieren.

Eure Zunftmeister
John Weber, Gundram Brütsch, PeterKaschner

NARRENBAUM AKTION 2021

Gemeinsam mehr erreichen...

Hallo liebe Bietinger, Ebringer, Gottmadinger und Randegger, Liebe Freunde der Fasnet im Hegau, die Rielasinger haben es uns vor gemacht. Der Weihnachtsbaum wird zum Narrenbaum und wir drei Zunftmeister finden diese Idee sensationell.

Also macht alle mit, hebt den Weihnachtsbaum auf und stellt ihn am Schmotzige Dunschdig vor Euer Haus. Schmückt ihn und lasst die Tradition der Fasnet aufleben

Es wird für alle eine besondere Fasnet.

Eure Zunftmeister

Narri Narro

Peter Kaschner

NARRENZUNFT GERSTENSACK E.V.

John Weber

Guntram Brütsch

...macht mit!

Albert Ehinger

Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

eBay

Wir verkaufen für Sie.

Tel. 0 77 33 / 99 37 13

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sonnen Solar
Gisi's Shop Fitness
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DÜCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Veröffentlichungswünsche und
Terminanfragen bitte an
info@info-kommunal.de oder
unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Weniger offene Stellen am Arbeitsmarkt

Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit

Hegau. Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist leicht gestiegen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im Dezember 16.805 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 87 mehr als im Vormonat (plus 0,5 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 4.723 Menschen zugenommen. Dies entspricht einer Steigerung von 39,1 Prozent.

»Der lokale Arbeitsmarkt hat sich im letzten Quartal des Jahres stabilisiert. Das Instrument der Kurzarbeit hat maßgeblich dazu beigetragen, Arbeitsplätze zu erhalten. Die Kurzarbeit bietet Arbeitgebern und Arbeitnehmern die Möglichkeit, Ausfallzeiten für Qualifizierung und Weiterbildung zu nutzen. Denn auch ohne Coronakrise ist der Struktur- und technologische Wandel in zahlreichen Wirtschaftszweigen deutlich sichtbar«, erklärt Katja Thönig, operative Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. »Die pandemiebedingten Folgen wirken sich auf alle Personengruppen am Arbeitsmarkt aus. Seit Beginn der Coronakrise im März sind die Zahlen bei Langzeitarbeitslosen (plus 20 Prozent), Schwerbehinderten (plus 22 Prozent) und älteren Menschen über 55 Jahre (plus 30 Prozent) besonders deutlich gestiegen. Für diese Menschen ist die Integration in das Arbeitsleben häufig schwierig und erfordert eine intensive Vermittlungsbetreuung. Beispielsweise standen uns im abgelaufenen Jahr rund 25 Millionen Euro für die berufliche Förderung von Menschen mit Behinderung zur Verfügung. 2021 werden wir eine ähnlich hohe Summe einsetzen, um die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen«, so Thönig weiter.

Die Zahl der offenen Stellen ist wieder zurückgegangen. Auf das gesamte Jahr betrachtet sind fast 10.000 Stellen weniger gemeldet worden als noch 2019. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember unverändert bei 3,7 Prozent. Die Quote in Baden-

Württemberg betrug 4,2 Prozent.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen: Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Dezember 16.805 Menschen ohne Arbeit, 7.351 Frauen und 9.454 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 87 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 10.460 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 6.345 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Kurzarbeit: Im Dezember sind bei der Agentur für Arbeit 753 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 6.166 Frauen und Männer angemeldet. In der Summe sind somit von März bis Dezember insgesamt 11.736 Anzeigen auf Kurzarbeit von Betrieben eingegangen. Darin wurden für 181.886 Menschen Kurzarbeit angezeigt. Besonders betroffen waren Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie, des Einzelhandels sowie des Hotellerie- und Gaststättengewerbes. Für Juni liegen nun endgültige Zahlen vor, da alle Melde- und Abrechnungsfristen inzwischen abgelaufen sind. Demnach haben im Mai 4.240 Betriebe Kurzarbeit umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet. Es befanden sich 47.296 Frauen und Männer in Kurzarbeit. Fast die Hälfte davon entfiel auf das verarbeitende Gewerbe, vor allem der Metall- und Elektroindustrie.

Geflüchtete Menschen und Asylbewerber: Im Dezember waren insgesamt 5.358 Ausländer arbeitslos gemeldet.

Arbeitskräftenachfrage: Unternehmen und Verwaltungen informierten im Dezember über 1.432 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 5.126 Stellen unbesetzt. Dies waren 1.603 weniger als im Dezember 2019.

Im Landkreis Konstanz waren 7.121 Arbeitslose (3.120 Frauen, 4.001 Männer) gemeldet - plus 49 zum Vormonat.

Die Arbeitslosenquote betrug im Dezember 4,4 Prozent - davon SGB II: 2.985 Menschen, minus 3 zum Vormonat.

Statistikzahlen 2019/2020 im Vergleich

	2019	2020
Baugesuche	59	57
Rentanträge	209	234
Gewerbemeldungen		
Anmeldungen	103	103
Ummeldungen	34	22
Abmeldungen	73	98
Gesamt:	210	223
Industriesektor	48	48
Handwerksbetriebe	106	109
Handelsbetriebe	153	154
Sonstiges	308	309
Gesamt:	615	620
Eheschließungen	42	40
Kirchenaustritte	73	105
Geburten	81	98
Sterbefälle	116	119
Wegzüge	641	681
Zuzüge	792	768
Umzüge innerhalb Gemeinde	362	379
Personalausweise	1.155	1.268
Ausgestellte Reisepässe	503	336
Kinderreisepässe	103	70
Gemeindebücherei		
Leser	378	316
Ausleihen	18.951	19.043
davon eMedien	1.602	2.259
Medien	21.753	22.434
davon eMedien	11.946	12.833
Verkaufte Geschenkgutscheine	1.500	1.397

ROBERT-GERWIG-SCHULE SINGEN
KAUFMÄNNISCHE SCHULE



ONLINE INFOVERANSTALTUNG

25. JANUAR 2021

ab 18.00 Uhr

Schau bei uns rein!



ONLINE

rgs-singen.de

MIT UNS ZUM ZIEL

- HAUPTSCHULABSCHLUSS
- FACHSCHULREIFE (Mittlere Reife)
- BERUFSKOLLEG 1
- FACHHOCHSCHULREIFE am kaufm. Berufskolleg
- ABITUR

WIR BIETEN EUCH

- Vorstellung der einzelnen Schularten
- Einblicke in das bunte Schulleben

Wir freuen uns auf euch!

www.rgs-singen.de








Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften »Brügel – 2. Änderung«

Der Gemeinderat Gottmadingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 3. November 2020 die Aufstellung des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften beschlossen, und in seiner öffentlichen Sitzung am 24. November 2020 den Entwurf gebilligt und beschlossen, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften »Brügel – 2. Änderung« ist im folgenden Planentwurf vom 12. November 2020 dargestellt.



Ziele und Zwecke der Planung

Im bisherigen Bebauungsplan »Brügel« ist am Eschenweg ein Spielplatz festgesetzt. Im Rahmen der »Spielplatzkonzeption Gottmadingen« werden nun die Spielplätze neugestaltet und nicht mehr benötigte Flächen zu Bauplätzen umgewandelt. Somit entstehen auf diese Weise zwei Bauplätze im Innenbereich, ohne dass hierfür unbeplante Fläche im Außenbereich in Anspruch genommen werden muss. Auf der Fläche sollen zwei Bauplätze für Einfamilienhäuser entstehen. Die Höhenlage der Erdgeschossfußbodenhöhe (EFH) wurde auf circa 0,8 Meter über dem östlich angrenzenden Gehweg des Eschenwegs festgesetzt. Die Gebäude müssen mindestens zweigeschossig und 6,0 Meter hoch werden. Sie können maximal 9,4 Meter hoch werden. Auf der Straßenseite wurden zwei Pflanzgebote für Bäume 2. Ordnung festgesetzt, um eine Leitstruktur für Fledermäuse anzubieten.

Der Entwurf des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung vom 4. Januar 2021 bis einschließlich 5. Februar 2021 beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, im Bauamt (2. OG)

von Montag bis Dienstag	von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr,
Mittwoch	von 8:15 bis 12:00 Uhr,
Donnerstag	von 8:15 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie
Freitag	von 8:15 bis 12:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Zusätzlich kann der Entwurf des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften mit Begründung unter <https://www.gottmadingen.de/startseite/wirtschaftsbauen/b-plan+offenlagen.html> eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen per E-Mail (bauamt@gottmadingen.de), schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Da das Bebauungsplanverfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt wird, kann auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) verzichtet werden. Auf eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, einen Umweltbericht nach § 2a BauGB und auf die Angaben nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, kann ebenfalls verzichtet werden.

Gottmadingen, 23. Dezember 2020

Dr. Michael Klinginger
Dr. Michael Klinginger
Bürgermeister

Landratsamt Konstanz – Veterinäramt

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665) i. V. m. § 38 Absatz 11 und 6 Absatz 1 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) in der Fassung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), das zuletzt durch Art. 100 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626) geändert worden ist, § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung vom 26. Mai 2020 (BGBl. I S. 1170) und § 2 Absatz 2 des Tiergesundheitsausführungsgesetzes (TierGesAG) vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 223) erlässt das Landratsamt Konstanz, Veterinäramt, folgende

Allgemeinverfügung:

1. Alle Geflügelhalter im Landkreis Konstanz haben mit sofortiger Wirkung das Geflügel aufzustellen. Dies gilt sowohl für gewerbliche wie für private Haltungen.
Die Aufstallung hat in geschlossenen Ställen zu erfolgen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
2. Geflügelhalter haben je Werktag die Anzahl der verendeten Tiere in das Bestandsregister nach § 2 Absatz 2 der Geflügelpest-Verordnung einzutragen. Wer mindestens 10 Stück Geflügel hält, hat zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier jedes Bestandes in das Bestandsregister einzutragen.
3. Folgende Biosicherheitsmaßnahmen sind einzuhalten:
 - a. Das Tränken mit Dach- und Oberflächenwasser ist verboten. Futter und Einstreu sind für Wildvögel unzugänglich zu lagern.
 - b. Die Geflügelhaltungen sind gegen unbefugten Zutritt zu sichern.
 - c. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist betriebseigene Schutzkleidung, einschließlich Stiefel, oder Einwegschutzkleidung anzulegen. Betriebseigene Schutzkleidung ist nach Gebrauch mindestens einmal Mal pro Woche zu waschen. Einwegschutzkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
 - d. Es ist eine Möglichkeit zum Waschen der Hände vorzusehen.
 - e. Nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren.
 - f. Vom Tierhalter für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und –behältnisse für Geflügel sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.
 - g. Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und in mehreren Ställen oder von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, sind jeweils vor der Benutzung in einem anderen Stall oder im abgebenden Betrieb vor der Abgabe zu reinigen und zu desinfizieren.
 - h. Der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung von verendetem Geflügel ist nach jeder Abholung, mindestens jedoch einmal im Monat, zu reinigen und zu desinfizieren.
 - i. Im Bedarfsfall ist eine ordnungsgemäße Schädnerbekämpfung durchzuführen.
4. Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt wird, sind im Landkreis Konstanz nicht erlaubt.
5. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet, soweit nicht bereits der Sofortvollzug von Gesetzes wegen vorgesehen ist.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie ist befristet bis zum 15.03.2021.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, erhoben werden.

Hinweise:

1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
2. Wer Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel halten will, hat dies der zuständigen Behörde nach § 26 Absatz 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, anzuzeigen. Darüber hinaus hat der Geflügelhalter der zuständigen Behörde nach § 2 Absatz 1 der Geflügelpest-Verordnung mitzuteilen, ob das Geflügel (ausgenommen Tauben) im Stall oder im Freien gehalten wird.

3. Geflügelhalter haben ein Register nach § 2 Absatz 2 Satz 2 der Geflügelpest-Verordnung zu führen.
4. Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 3 Geflügelpest-Verordnung im Einzelfall auf Antrag Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit
 1. eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,
 2. sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und
 3. sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.
 Die Ausnahmegenehmigungen erfolgen gebührenfrei.
5. Der Besitzer hat Falltiere (verendete Tiere) unter anderem so aufzubewahren, dass Menschen nicht unbefugt und Tiere nicht mit diesen in Berührung kommen können, vgl. § 10 Absatz 1 Tierische Nebenproduktebeseitigungsgesetz (TierNebG). Die Tierkörper oder Tierkörper-teile unterliegen der Verpflichtung zur unschädlichen Beseitigung (§ 3 TierNebG).
6. Für den Transport verwendete Behältnisse und Gerätschaften sind nach jedem Transport, spätestens jedoch nach Ablauf von 29 Stunden seit Beginn des Transportes, zu reinigen und zu desinfizieren (§ 17 Absatz 1 Viehverkehrsverordnung).
7. Der Wegfall der aufschiebenden Wirkung ergibt sich nach § 37 Satz 1 Nummer 7 TierGesG für Nummer 3 Buchstaben c bis g (Reini-gungs- und Desinfektionsmaßnahmen) und 3 i) (Schadnagerbekämpfung) des Tenors.
8. Ordnungswidrig i. S. d. § 64 Nummer 14b der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Absatz 2 Nummer 3 TierGesG handelt, wer vorsätz-lich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
9. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 der Geflügelpest-Verordnung an den Landes-untersuchungseinrichtungen sind kostenfrei.

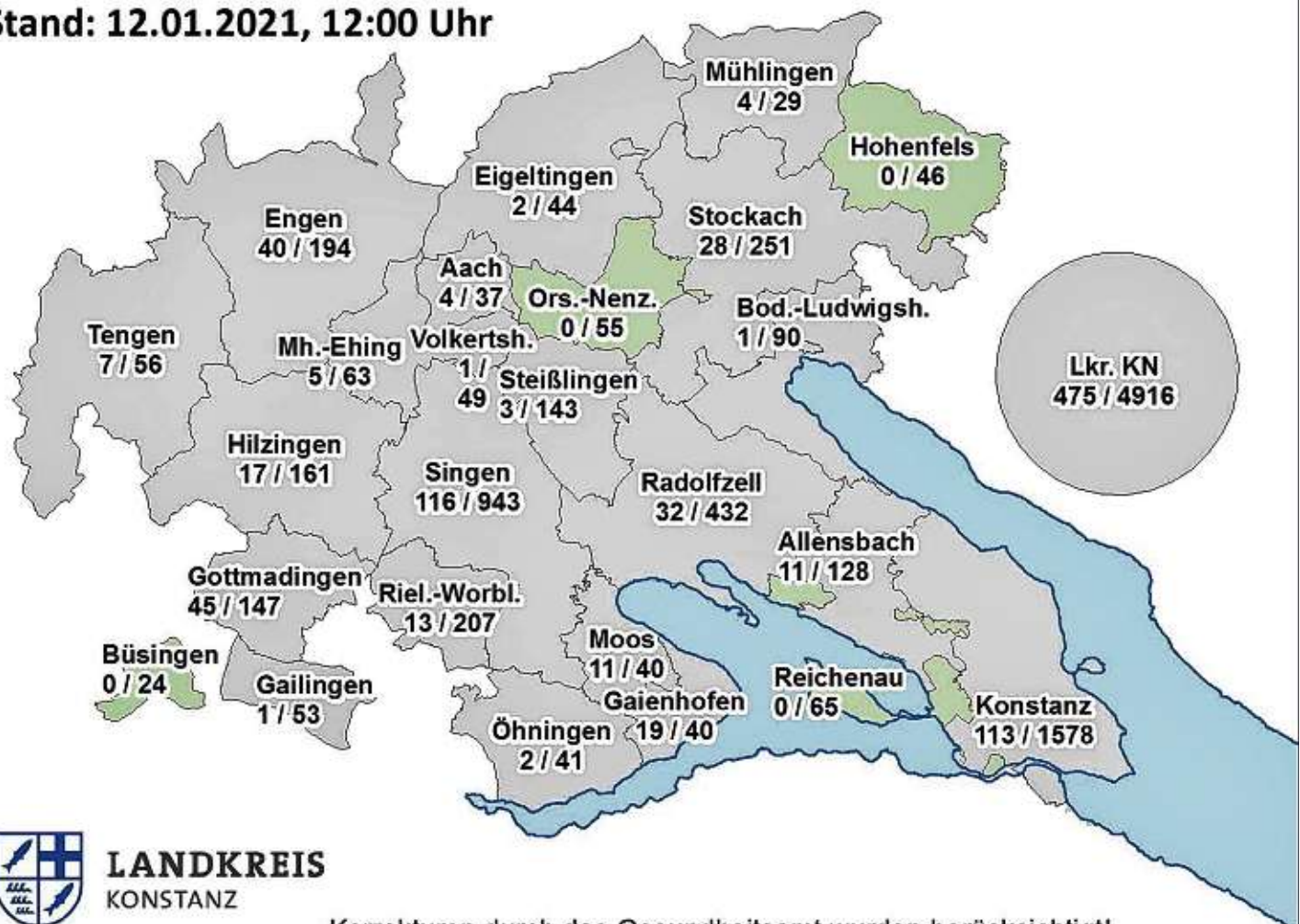
Konstanz, den 11. Januar 2021

Philipp Gärtner, Erster Landesbeamter

Gemeinden im Landkreis Konstanz

Aktive Fälle / Genesene

Stand: 12.01.2021, 12:00 Uhr



LANDKREIS
KONSTANZ

Korrekturen durch das Gesundheitsamt wurden berücksichtigt!

Grafik: Landratsamt Konstanz, Stand: 12. Januar 2021

Apotheken-Notdienst

vom 14. Januar bis 21. Januar

Do	14.01.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
Fr	15.01.	Kuony-Apotheke Stockach, Goethestr. 16
Sa	16.01.	Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15
So	17.01.	Hilzinger Marien Apotheke Hilzingen, Hauptstr. 61
Mo	18.01.	Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48
Di	19.01.	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5
Mi	20.01.	City-Apotheke Engen, Breitestr. 8
Do	21.01.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
		Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
		Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733 996594-5660,
Fax 07733 996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:

Gabi Hering, Tel. 0151 54408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54408612
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 978016

Fax 07731 978018 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0800 8808000

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin

Roswitha Bacher

Sie verstarb am 25. Dezember im Alter von 80 Jahren.

Zusammen mit ihrem Mann Helmut war sie mehr als 20 Jahre lang sehr engagiert, zuverlässig und verantwortungsbewusst sowohl für die Verteilung von »Gottmadingen aktuell« an die verschiedenen Zusteller als auch für die Zustellung des Amtsblattes in eigenen Bezirken zuständig.

Wir werden Roswitha in ihrer humorvollen und hilfsbereiten Art sehr vermissen und sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Mann und ihrem Sohn Markus.

Die MitarbeiterInnen von Info Kommunal, Engen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 14.01.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 17.01.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 19.01.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Bietingen

Freitag, 15.01.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
-----------------	-----------	------------------

Randegg

Samstag, 16.01.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Mittwoch, 20.01.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 17.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

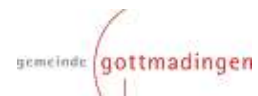
Kirche der Nazarener

Sonntag, 17.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Zeppelinstraße 4
-----------------	-----------	--------------------------------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 17.01.	10:30 Uhr	Abendmahl Zuhause - Zoom-Impuls, Link anfordern gottmadingen@feg.de
-----------------	-----------	--

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07771 6399699
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V. Radolfzell	0160 5187715



Angebot vom
11.01.–
16.01.2021

Rinderjagdwurst,
sehr mager,
mit grünem Pfeffer
Tipp der Woche
100 g
nur 1,49 €

Montag – Samstag
Hausmacher Leberwurst
im Ring, leicht geraucht 100 g **0,89 €**

Landjäger
der Metzgersnack 1 Paar **1,30 €**
5 Paar **6,00 €**

Kochschinkenaufschnitt
mit vielen leckeren Sorten 100 g **1,59 €**

Donnerstag – Samstag
Rinderbraten
gut gelagert, auch gespickt 100 g **1,40 €**

Nur solange Vorrat reicht! Für Druckfehler keine Haftung! Mögliche Zusatzstoffe können Sie im Laden erfragen

**Wir brauchen Verstärkung für unser Team
und suchen deshalb jemand für den Verkauf
und die Küche (m/w/d)
Bitte melden Sie sich unter 07771/2404
Metzgerei Knoll mit Mitarbeiter**



24 St. Pflegekräfte für Senioren
Beratung durch Krankenschwester
CARE-by-SAUTER UG
78343 Gaienhöfen Tel 07735 9380227

Eigentumswohnung gesucht
von Privat ab 90 m²
in Gottmadingen o. Umgebung.
Zuschriften unter:
immo.gottmadingen@gmail.com

Junge Familie sucht Haus oder Whg.
in Gottmadingen und Umgebung,
auch renovierungsbed.
Bitte alles anbieten.
Tel.: 0151 729 287 20

Mietwohnung dringend gesucht
in Gottmadingen von Familie
(2 Erw., 3 Kinder). Die Eltern
haben seit langem einen festen
Arbeitsplatz in Gottmadingen
und sind bereit, in Haus und
Garten mizuhelfen.
Tel. 0163 - 9361405 oder
07731/72259

78244 Gottmadingen,
Inneres Flassental
2-Zi-Kü-Bad, helle, gepfl.
56 m², Balkon,
Bad m. Wanne u. Fenster,
€ 465 KM, 1.OG,
ab sofort mögl., privat,
mail@krogull.net

**Ich suche alte Kinder-/
und Jugendhörspiele auf
Schallplatte. Zudem einen
guten alten Verstärker und
Plattenspieler.**
Telefon: 0170-2429457

2-Zimmer-Whg.
2. OG + DG in Engen, ca. 67 m²,
EBK, Bad m. Wanne und WC,
sep. WC, Keller, Speicher,
ab 01.03.2021.
KM 525,- € + Stellplatz 15,- €
+ Nebenkosten + 2 MM KT,
5 Min. vom Bahnhof.
Zuschriften Chiffre 1856 an Info
Kommunal Verlag oder Mail:
engen78234@gmx.de



ENGLE
· landmetzgerei ·
...natürlich schmeckt's besser.

Killwies 9, 78247 Hilzingen Tel. 07731 / 9220060

Unser Angebot vom 15.01.2021-21.01.2021

Fleischkäse fein täglich frisch 100 g nur 0,99 €

Rote / Servela frisch und knackig 100 g nur 0,99 €

Bierwurst frisch oder geraucht 100 g nur 1,29 €
herzhaft gewürzt

Schäufele roh, ohne Bein 100 g nur 0,99 €
mild gesalzen

Rindergulasch mager und zart 100 g nur 1,19 €

Unser Samstagsknaller am 16.01.2021

Cordon bleu fertig gefüllt 100 g nur 0,99 €

Unser Mittwochsangebot am 20.01.2021

Gemischtes Hackfleisch Rind u. Schwein 100 g nur 0,69 €

**Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2021 und
bedanken uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr.**

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren



KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
für alles rund um das Thema Heizung und Sanitär
- auch im Notfall -
sind wir gerne für Sie da - rufen Sie an !
Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Heizung
Bäder
Notdienst





TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!

Pack-/Lagerhelfer (m/w/d)

**Für unseren Onlinehandel suchen
wir ab sofort Mitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit / Teilzeit / 450 € Basis.**

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-23000-14 | www.fischideen-und-ambiente.de
Mo - Fr 9 - 16.30 Uhr | Sa 9 - 12.30 Uhr



Heizung Sanitär Montage
Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de